

Schamanische Praxis

Michael J. Shea, PhD, 2022

Per Definition ist Covid eine schamanische Einweihung. Eine solche Einweihung setzt eine Nahtoderfahrung voraus, die einen direkten Zugang zur außersinnlichen Wahrnehmung einer spirituellen Autorität ermöglicht. Die makabren Bilder von Leichen, die über behelfsmäßige Leichenhallen verstreut waren, Kühlwagen voller Toter und die täglichen Berichte über die Zahl der Toten schufen ein Portal in eine Dimension für starke innere spirituelle Ausbildung. Das Ausmaß der Angst, die unsere Erde ergreift, wurde zum Gegenstand der Konzentration in dieser tödlichen Meditation. Durch Gebet spirituell geprägt zu sein, die Angst in einen Segen zu verwandeln oder einfach nur das Glück zu haben, mit einem Sinn für Humor ausgestattet zu sein, manifestiert die Kraft der Einweihung in Mitgefühl und Unterstützung. Dies bringt eine neue spirituelle Autorität hervor; biodynamischer Schamanismus, welcher den Dienst des Handauflegens durchdringt, der nun so notwendig wird.

Viren, Krankheitserreger, Medikamente und unrealistische Ansichten, ganz zu schweigen von verarbeiteten Lebensmitteln und zugesetztem Zucker, sind einige der neuen elementaren Wesenheiten, so genannte "negative Energien", die zusammen mit der hinter jeder Ecke lauenden Todesangst das Bewusstsein des modernen Klienten infizieren. Technisch gesehen endet das Leben mit dem Tod. So wird im zeitgenössischen Exorzismus ein getarnter Segen durch die spirituelle Autorität eines solchen "voll" initiierten Schamanen durchgeführt.

Spirituell unterrichtet zu sein bedeutet, nach dem Gelübde zu leben, die eigenen Neurosen zu regulieren und zu reduzieren. Neurotische, zwanghafte Gedanken und Verhaltensweisen treiben das ganze Rad des Karmas an. Die Eingeweihten springen von Bord und steigen aus dem Rad aus. Wir machen einen Schritt zurück in das innere Terrain von Stabilität und Belastbarkeit, von Gebet und Segen, von Glück und dem Wissen um die Quelle des Glücks, die für die spirituelle Begabung eines jeden einzigartig ist. Der einzige Weg nach draußen ist der nach drinnen, in eine körperliche Realität von Vitalität und Erholung, vom Instinkt der Vernunft sowie der ungehinderten und vorurteilsfreien Erkundung des gesamten Lebens. Es ist natürlich leichter gesagt als getan, dieses Tor zu durchschreiten. So lebe ich mein Leben in der Kriegerlinie, wie sie in den großen östlichen Traditionen bekannt ist, dass ich ungeachtet dessen, was mir bevorsteht, niemals aufgeben werde. Opfer sind ein notwendiger Bestandteil der Heilungsreise in die Freiheit, die ich hier beschreibe. Diese Krieger geben niemals Ihre Ehre und Pflicht auf, Ihre verkörperte spirituelle Formation zu schützen. Der biodynamische Schamane ist eher ein Dichter, ein Rumi, ein Rilke, eine Maya Angelou, eine Amanda Gorman. Es ist die Poesie des Mitgefühls und der harten Liebe aus dem Großen Buch der Anonymen Alkoholiker.

Wir müssen jetzt unsere gemeinsame globale Neurose opfern. Der Verlust des Geistes, des Körpers und des Heiligen Geistes ist weit verbreitet. Wir trauern unaufhörlich. Dies ist eine entscheidende übersinnliche Wahrnehmung des biodynamischen Schamanen. Trauern ist die tiefe Reparatur, die das Schiff wiederaufrichtet, welches gekentert ist und die Zivilisation auf einen Felsen gefahren hat, in Quarantäne vom natürlichen Weg. Wir trauern um unsere eigenen Verluste, unseren eigenen Leidensstil, den wir mit dem einzigartigen Stil der gesamten Menschheit teilen. Dies bedeutet eine übersinnliche Wahrnehmung von Leids, immer verfügbar,

immer Prime und auf Abruf. Ihr Bruder ist die Demut. Man kann die Welt, so wie sie ist, nicht begreifen. Es gilt die innere körperliche Geographie zu erforschen und nach Antworten zu suchen. Das ist die Arbeit eines ganzen Lebens. Wie Ikkyu sagte: "Nur ein Koan ist wichtig, nämlich du." Wir verneigen uns vor unserer inneren spirituellen Bildung. Wir verneigen uns vor der inneren spirituellen Formung des Klienten.

Crow with No Mouth. Ikkyu, Fifteenth Century Zen Master. Versions by Stephen Berg. 1989. Copper Canyon Press.